KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Stromberg
Ortsgemeinde Waldlaubersheim
AGS-Schlüssel: 13308108

Stichtag: 30.10.2013

Hauptwohnung gesamt: 806 Nebenwohnung gesamt: 55 Einwohner gesamt: 861
Anzahl der bewohnten Straßen: 35
Anzahl der bewohnten Adressen: 295

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	403	50	403	50	806	100
davon Ausländer	15	50	15	50	30	3,722
gemeldete Nebenwohnungen	24	43,636	31	56,364	55	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**427**	**49,593**	**434**	**50,407**	**861**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	31	3,846	35	4,342	66	8,189
10-19 Jahre	46	5,707	30	3,722	76	9,429
20-29 Jahre	39	4,839	44	5,459	83	10,298
30-39 Jahre	47	5,831	54	6,7	101	12,531
40-49 Jahre	71	8,809	57	7,072	128	15,881
50-59 Jahre	64	7,94	72	8,933	136	16,873
60-69 Jahre	55	6,824	52	6,452	107	13,275
70-79 Jahre	45	5,583	38	4,715	83	10,298
80-89 Jahre	5	0,62	14	1,737	19	2,357
90-99 Jahre	0	0	7	0,868	7	0,868
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**403**	**50**	**403**	**50**	**806**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,117	11	1,365	20	2,481
3-5 Jahre	7	0,868	15	1,861	22	2,73
6-15 Jahre	40	4,963	26	3,226	66	8,189
16-17 Jahre	6	0,744	5	0,62	11	1,365
18-20 Jahre	19	2,357	13	1,613	32	3,97
gesamt	**81**	**10,05**	**70**	**8,685**	**151**	**18,734**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,124	5	0,62	6	0,744
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,496	5	0,62	9	1,117
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,248	5	0,62	7	0,868
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	4	0,496	2	0,248	6	0,744
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,248	5	0,62	7	0,868
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,372	3	0,372	6	0,744
gesamt	**16**	**1,985**	**25**	**3,102**	**41**	**5,087**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	190	23,573	205	25,434	395	49,007
römisch-katholisch	104	12,903	120	14,888	224	27,792
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	0,744	7	0,868	13	1,613
ohne Angabe, gemeinschaftslos	103	12,779	71	8,809	174	21,588
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**403**	**50**	**403**	**50**	**806**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	165	20,471	136	16,873	301	37,345
verheiratet	194	24,069	194	24,069	388	48,139
verwitwert	15	1,861	38	4,715	53	6,576
geschieden	28	3,474	35	4,342	63	7,816
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,124	0	0	1	0,124
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**403**	**50**	**403**	**50**	**806**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.